

DIE EINLADUNG

Gemeindebrief der
Prot. Kirchengemeinde
Schönenberg-Kübelberg

Mai • Juni • Juli • 2024



GOTTESDIENST 1

GEMEINDE 2

Wir feiern Gott in unserer Mitte

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten



mit Abendmahl

Sonntag	05.05.	10.00 Uhr	Rogate	
Donnerstag	09.05.	10.00 Uhr	Christi Himmelfahrt	
Sonntag	12.05.	10.00 Uhr	Exaudi	
Sonntag	19.05.	10.00 Uhr	Pfingsten	
Montag	20.05.	11.00 Uhr	Pfingsten ökumenischer Gottesdienst kath. Kirche Sand	
Sonntag	26.05.	10.00 Uhr	Trinitatis	
Sonntag	02.06.	10.00 Uhr	1. Sonntag nach Trinitatis	
Sonntag	09.06.	10.00 Uhr	2. Sonntag nach Trinitatis	
Sonntag	16.06.	10.00 Uhr	3. Sonntag nach Trinitatis	
Sonntag	23.06.	10.00 Uhr	4. Sonntag nach Trinitatis	
Sonntag	30.06.	10.00 Uhr	5. Sonntag nach Trinitatis	
Sonntag	07.07.	10.00 Uhr	6. Sonntag nach Trinitatis	
Sonntag	14.07.	10.00 Uhr	7. Sonntag nach Trinitatis	
Sonntag	21.07.	10.00 Uhr	8. Sonntag nach Trinitatis	
Sonntag	28.07.	10.00 Uhr	9. Sonntag nach Trinitatis	

Jeden Sonntag findet um 12:00 Uhr ein Friedensgebet vor dem Rathaus statt.



**Ihr werdet die Kraft des Heiligen Geistes empfangen und
werdet meine Zeugen sein.
(Apg 1, 8)**

Ein heller Sommertag in blühender Natur macht leicht ums Herz, weckt Lebensfreude, und die wirkt ansteckend. Stimmungen können sich ausbreiten, der Frohsinn eines Menschen kann auf andere überspringen.

Pfingsten feiert die Aussendung des Heiligen Geistes. Der Geist Gottes wurde zu den Jüngern ausgesandt. Seitdem ist er auf der Erde gegenwärtig und erlebbar. Wie eine Stimmung kann der Heilige Geist sich ausbreiten und auf einen Menschen übergehen. Zuversicht und Begeisterung erfassen ihn. Er gewinnt neuen Mut. Hoffnung beflügelt. Menschen, vom Heiligen Geist erfasst, spüren eine göttliche Gegenwart, sie erfahren eine Stimmung: bei positiven Ereignissen wie einer schönen Melodie oder der Geburt eines Kindes, manchmal auch in der Trauer. Dankbarkeit und Trost erfüllen das Herz.

„Ihr werdet die Kraft des Heiligen Geistes empfangen.“ Vielfältig ist diese Kraft spürbar, die Jesus verheißen hat. „Ihr werdet meine Zeugen sein.“ Das ist eine Zusage und eine Ermächtigung. Der Pfingstgeist ermutigt, im Vertrauen auf Gott mitten in der Welt im Sinne Jesu zu handeln.

Angesichts von immer größer werdenden Problemen im Kleinen wie im Großen ist dies ein aufbauender, Mut machender, stärkender Satz: „Ihr werdet die Kraft des Heiligen Geistes empfangen und werdet meine Zeugen sein.“ Ihr seid nicht allein und euch selbst überlassen.

Auf Gottes Beistand in seinem guten Geist dürft ihr euch getrost verlassen.

Gottes Leben schaffender Geist wirkt, oft genug, wenn alles verloren erscheint:

3 AN(GE)DACHT / GEMEINDE

**Komm, Heiliger Geist, sanft wie eine Taube,
brennend wie ein Feuer, kraftvoll wie der Wind.
Belebe und bewege uns.**

Gott schenke Ihnen viele überraschende pfingstliche Erlebnisse mitten im Alltag!

Elisabeth Wirtgen



* 26.11.1928

† 02.02.2024

“Herr, nun lässt du deinen Diener in Frieden fahren, wie du gesagt hast: denn meine Augen haben deinen Heiland gesehen.”

Lukas 2, 29+30

Im Alter von 95 Jahren verstarb unser Ehrenpresbyter Paul Stimm. Er nahm über 2 Jahrzehnte mit viel Engagement das Amt des 2. Vorsitzenden ein und war darüber hinaus mit Zuverlässigkeit und Kreativität für die Gestaltung unseres Gemeindebriefes verantwortlich. Er und seine schon vor längerem verstorbene Frau Ilse dienten mit ganz viel Liebe und Einsatz unserer Gemeinde.

Sie bleiben uns in dankbarer Erinnerung.
Im Namen des Presbyteriums
Pfr.in Elisabeth Wirtgen und Margarethe Heinz





Was gibt es Neues?

Wenn wir könnten wie wir wollten.....

Kirchenverwaltungsvorschriften, Bauabteilungswidrigkeiten
anhaltendes Verzögern und Aufschieben von Gerichts-
terminen bremsen uns in unserem Handeln immer wieder aus.

Nichts desto trotz:

an Karfreitag und Ostersonntag feierten wir die ersten Gottesdienste
nach der Winterpause in der Kirche!!!!

Neue Leuchtkörper, frischglänzende Glaskugeln, von Spinnweben, toten
Mücken und Staub befreite Ecken und Böden, der geschmückte
Kirchenraum und Altar, die neue Osterkerze luden uns ein.

Das war schon echt aufregend.

Vielen herzlichen Dank allen unerschrockenen und schwindelfreien
Helfern und ein ganz großes Dankeschön an Frau Meier, die 48
Glaskugeln alleine gereinigt hat.

Von der Lampenaustauschaktion gibt es einige Fotos:



5 GEMEINDE



In den Wintermonaten feierten wir ja Gottesdienst im Gemeindehaus. In diesen Wochen wurde uns sehr deutlich, wie stark unser Gemeindehaus genutzt wird. Konfirmandenunterricht, Kindergottesdienst, Bible Art Journaling, Gebetskreis, die Mittlere Generation, Kirchencafe, Kirche und Kino, Kirchenchor, Presbyteriumssitzungen, Büro im Jugendraum, Seelsorgegespräche.....

Und jeden Sonntag musste nach dem Gottesdienst, für Veranstaltungen in der Woche, umgeräumt werden. Und spätestens Samstagnachmittag hieß es, Herrichten des Gottesdienstraumes. Das alles war nur möglich, weil ganz viele Menschen mit angepackt haben. Vielen, vielen Dank.

Eine weitere alte Neuerung:

Nach dem Gottesdienst kann man bei einem Tässchen Kaffee und Gebäck verweilen und miteinander erzählen. Herzliche Einladung.

Text: Magarethe Heinz

Bilder: Fabian Hauck

Konfirmation 2024

Am Sonntag, dem 14. April feierten unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden ihre Konfirmation. Thema des Gottesdienstes war Changemaker – Veränderung verändert.



Die Namen finden Sie in der gedruckten Ausgabe!



Konfirmationsbilder folgen im nächsten Gemeindebrief

Kirchencafe

Seit Mai 2022 ist unser Kirchen Café jeden 2. Mittwoch im Monat geöffnet und erfreut sich großer Beliebtheit. Durch fleißige Helfer verwandelt sich unser Gemeindesaal an diesem Nachmittag in ein gemütliches Café. Die etwa 35 - 40 Besucher, die regelmäßig kommen, werden natürlich auch mit selbstgebackenen Torten und Kuchen verwöhnt.

Es wird viel geredet und gelacht und sich schon für das nächste Kirchen Café verabredet.





Die nächsten Termine sind:

8. Mai,

12. Juni und

10. Juli

jeweils von

15:00 - 17:00 Uhr.



Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Edeltraud Speer Tel.: 06826/3613.

Text: Edeltraud Speer

Bilder: Manfred Heinz

Rückblick: Weltgebetstag

Friede sei mit euch – Salaam!

Mit diesem Friedensgruß durften wir über 40 Besucher/innen zum Gottesdienst am 1. März im Valentinshaus willkommen heißen. Es war ein herzliches, nachdenkliches und offenes Miteinander im Beten und Singen, im Hören der Lebensberichte palästinensischer Frauen und im Eintreten im Gebet für Frieden in Palästina. Wir kosteten von landestypischen Speisen und einer

erfrischenden Bowle. 250,- € sind für Frauenfriedensprojekte gespendet worden.

Vielen Dank allen, die an diesem Abend dabei waren und zum Gelingen beigetragen haben.

Text: Margarethe Heinz

Bilder: Manfred Heinz



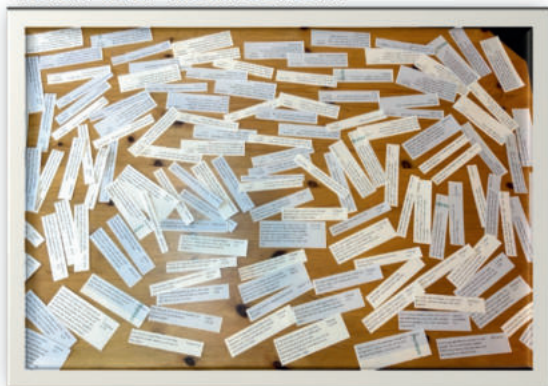
**“Hört niemals auf zu beten.
Dankt Gott, ganz gleich wie eure Lebensumstände sein mögen.“**

1. Thessalonicher 5, 17-18

Rückblick: Kreativ-Workshop Was Gott dir zusagen möchte



Für den 2. März hatten Mona, Jessica und Dorothee zum Kreativ-Workshop eingeladen, um individuell Bibelverse in einem Bilderrahmen festzuhalten, an die wir uns täglich erinnern wollen: Gottes Zusagen für uns, die wir zu wenig hören, aber dringend öfter hören oder lesen sollten.



Mit großer Freude hatte ich mich gemeldet. Als ich das Gemeindehaus betrat, stand ein großer Tisch voller Bibelverse vor mir und viele junge Leute. Oh je, dachte ich zuerst, aber ich wurde sehr herzlich begrüßt. Es gab sehr viele Bastelmaterialien und Bilderrahmen zur Auswahl.

Zu Beginn hörten wir ein Gedicht von Hans-Joachim Eckstein und bekamen eine kurze Erklärung zum Ablauf und den Materialien. Es machte mir viel Spaß die richtigen Bibelverse in aller Stille zu finden und aufzuschreiben und meinen Bilderrahmen mit der großen Auswahl an Bastelmaterialien zu verschönern.

Ich war froh, dabei gewesen zu sein.
Danke für den schönen Nachmittag!

Text & Bilder:
Rita Welsch



ALLES AUF EINEN BLICK

Nehmen Sie aktiv am Gemeindeleben teil



Besuchskreis

Der Besuchskreis findet auch weiterhin statt.
Bei Interesse bitte melden bei Heide Schleppi,
Tel.: 06373-1737.



Kirchenchor

Jeden Dienstag
um 19:30 Uhr
Bei Interesse bitte
melden bei Esther
Steffens, Tel.
06373-8963049.



Familien- nachmittag

17. Juni von 15:00 -
17:00 Uhr,
Dorothee Hauck,
Tel.: 0160/7007564



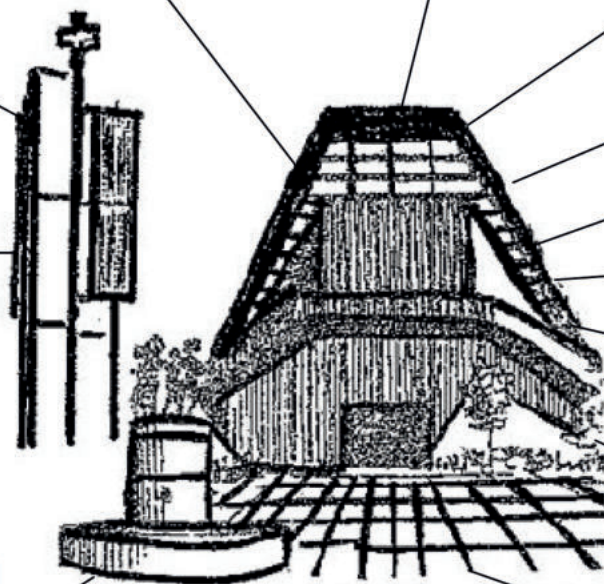
Hauskreis Stöhr

Donnerstags um
20.00 Uhr,
14-täglicher
Rhythmus
Willigis Stöhr,
Tel.: 06373-
893923.



Hauskreis Neufing

Sonntags um 20.00
Uhr, 14-täglicher
Rhythmus
Fam. Neufing,
Tel.: 06373-8969042.



UNSERE GEMEINDE WILL ...

- ... Gemeinschaft leben
- ... Menschen dienen
- ... Geistliche Reife fördern
- ... Menschen zu Jesus führen
- ... Gott anbeten

und nutzen Sie unsere Angebote ...



Kindergottesdienst

Parallel zum Gottesdienst um 10.00 Uhr mit Deborah, Dorothee, Jessica und Mona.



Mittlere Generation

Do, 16.05., 06.06., 04.07., jeweils 15:00 - 17:00 Uhr,
U.Malter Tel.: 06373-9552 u. R.Schreck
Tel.: 06373-209913.



Gebetskreis

Montags um 19:30 Uhr, Gemeindehaus
Info: Margarethe Heinz
Tel.: 06373/9090
Gebetsbrief unter Bernhard Speer
Tel.: 06826/3613.

Präparanden



Konfirmanden

Die Termine stehen noch nicht fest. Sie werden rechtzeitig bekanntgegeben.
Unsere Pfarrerin übernimmt beide Arbeiten.



Presbyterium

Die Termine werden rechtzeitig bekannt gegeben.



Bible Art Journaling

16. Mai,
13. Juni,
04. Juli
Dorothe Hauck,
Tel.: 01607007564.



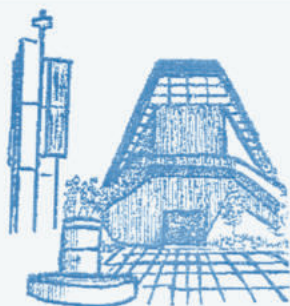
Kirche & Kino

Fr, 17.05., 21.06.,
Näheres zu den
Filmen auf der
nächsten Seite.



Kirchencafé

08. Mai,
12. Juni,
10. Juli,
15 - 17 Uhr



Kirche und Kino

Der Eintritt ist frei!

Wollen Sie spannende, unterhaltsame, wertvolle, kurzweilige und anspruchsvolle Filme sehen? Wollen Sie sich mit anderen Zuschauern unterhalten und Eindrücke austauschen? Dann sind Sie bei „Kirche und Kino“ richtig!

17. Mai Film: Cash: Ring of Fire - FSK6

Sänger. Rebell. Gesetzloser. Held. Mit Akkorden, die stampfen wie eine Dampflok, mit stählernem Blick und einer Stimme so schwarz wie die Nacht revolutionierte der legendäre „Man in Black“ das Musikgeschehen und meißelte sein Vermächtnis in Stein – als eines der größten amerikanischen Idole.

21. Juni Film: Le Havre - FSK o.A

In der französischen Hafenstadt Le Havre lebt Marcel Marx, ein früherer Bohemien und Schriftsteller, mehr schlecht als recht vom Schu heputzen. Doch er hat eine gütige, wenn auch leider schwerkranke Frau und viele Freunde. Obgleich er bei Bäckerin, Gemüsehändler und Barwirtin tief in der Kreide steht, helfen sie ihm, als er einen afrikanischen Flüchtlingsjungen vor den Behörden versteckt und auf ein Schiff zu dessen Mutter nach England schmuggelt. Sogar der knurrige Polizeiinspektor drückt ein Auge zu. Ein traumhaft schönes Sozialmärchen lässt in einer kalten kapitalistischen Welt Solidarität und Subversion blühen, verzaubert mit ungewohnter Leichtigkeit, poetischem Realismus und einem lakonischen Humor.

Juli und August ist Sommerpause !

Wo:	Gemeindesaal Prot. Kirchengemeinde Schönenberg-Kübelberg
Wann:	19.00 Uhr

Nähere Informationen unter 06826-3613 oder 06373-9090.

Besuch der Synagoge in Saarbrücken

Am Freitag, **24. Mai 2024**, 10 Uhr, soll er stattfinden. Ein Vertreter der Synagogengemeinde Saar wird uns eine Führung durch die Synagoge geben. Über 1500 Menschen besuchen jedes Jahr die Synagoge im Rahmen von Führungen!



Während ca. 1,5 Std. wird das Innere der Synagoge und die wesentlichen Aspekte der jüdischen Religion erklärt. Fragen sind ausdrücklich erwünscht!



Die Synagoge befindet sich in der Lortzingstraße 8. Einen großen Parkplatz gibt es direkt dabei, er liegt zwischen der Lortzingstraße und der Beethovenstraße, den Q-Park Beethovenplatz, die Einfahrt ist in der Sulzbachstraße

Vor dem Einlass in die Synagoge erfolgt eine Eingangskontrolle. Taschen oder Handys dürfen nicht mit in die Synagoge genommen werden.

Männliche Besucher bringen bitte eine Kopfbedeckung mit. Es stehen aber auch Käppchen zum Ausleihen bereit.



Zur Unterstützung der Jugendarbeit bittet die Synagogengemeinde um eine freiwillige Spende von 1,00 € Person



Wer Interesse hat und gerne mitfahren möchte, melde sich bitte bei Bernhard Speer. Wir klären dann wer den eigenen PKW fährt und wer mitgenommen werden kann.

Grundsätzlich ist zu sagen, dass das ganze Christentum ohne das Judentum nicht existieren würde. Das Volk Israel ist gewissermaßen die Mutter der christlichen Kirche.

Wir würden uns sehr freuen, wenn diese Veranstaltung am 24. Mai einen großen Zuspruch finden würde. Wir wollen um 9 Uhr starten von unserer Prot. Kirche in Schönenberg.



Tel.: Bernhard Speer 06826/3613



Text und Bilder: Gottfried Steffens



Mittlere Generation

Herzliche Einladung zu unseren nächsten Treffen am **16. Mai**, **06. Juni** und **04. Juli** jeweils von **15:00 - 17:00 Uhr**.

Wir freuen uns auf ihren Besuch.

♥-liche Einladung zum Kindergottesdienst!



**KIRCHE MIT
KINDERN**

Wir treffen wir uns **sonntags um 10:00 Uhr** parallel zum Gottesdienst der Erwachsenen im Gemeindehaus und freuen uns, wenn du dabei bist!

Mai:	Juni:	Juli:
05. Mai	02. Juni	07. Juli
12. Mai	09. Juni	14. Juli
19. Mai: Kein KiGo!	16. Juni	
26. Mai: KiGo!	23. Juni	
	30. Juni	

Euer KiGo-Team Deborah, Dorothee, Jessica & Mona

Direkt zur
Gemeinde-App
gelangen

SCAN ME



Weitere Informationen:

<https://prot-kirche-schoenberg.meine-gemeinde.digital>

BIBEL ENTDECKER ALBUM



Durch großzügige Spenden konnten wir Stickerhefte von Bibenta anschaffen. Jedes Kind, das zum dritten Mal den KiGo besucht, erhält ein Stickerheft und kann jeden Sonntag mitsammeln. Nach dem KiGo erhält jedes Kind



ein Tütchen mit Stickern und kann neue Sticker mit biblischen Personen gleich einkleben oder mit anderen Kindern tauschen.

Bibenta ist eine interaktive Kinderbibel.

Die Kinder lernen Geschichten, Personen und Tiere aus der Bibel kennen. Gottes großer Plan für die Menschen zieht sich dabei wie ein roter Faden durch das Heft.

Die KiGo-Kinder sagen Herzlichen Dank an alle Spender!





Shalom Shalom – Israel im Kindergottesdienst



In unserem Kindergottesdienst war das Thema von Januar und Februar „Israel“. Wir haben gelernt, was wir als Christen mit dem Volk Israel zu tun haben und wie wir mit ihm verbunden sind.

Alles fing mit Abraham an. Gott versprach ihm, einen Sohn zu schenken und Stammvater eines mächtigen und großen Volkes zu werden. Außerdem sollte er in ein neues Land ziehen, das Gott ihm zeigen wollte. Und tatsächlich ist ein Volk entstanden.

Die Stammväter sind Abraham, Isaak und Jakob.

Das Volk Israel, das auch das auserwählte Volk Gottes genannt wird, wird in der Bibel mit einem edlen Ölbaum verglichen. Zum Beispiel im Brief von Paulus an die Römer. Auch wir und alle anderen Menschen können zu diesem Ölbaum dazukommen, nämlich durch Jesus.

In den Kindergottesdiensten haben wir auch jüdische Feste und Feiern kennengelernt und zusammen gefeiert, zum Beispiel Schabbat.

Das Purimfest haben wir zum Abschluss am Familiennachmittag gefeiert. Früher verkleidete man sich als König und oder als Königin.



Heutzutage verkleidet man sich auch als alles Mögliche, wie bei uns an Fasching.

Es wurde die Geschichte von der Königin Esther vorgelesen.



An sie erinnert man sich an diesem Fest.

Wir haben Kuchen gegessen und Kaffee und Apfelsaft getrunken und haben viele tolle Spiele gespielt.



Text: Samuel Neufing
Bilder: Jörg Neufing



Seit 22. November 2023 sind wir, CVJM Schönenberg, offiziell der jüngste CVJM Ortsverband des CVJM Pfalz.

Es gibt schon so viele Ideen für Projekte, neue Gruppen und Kooperationen, aber wir haben festgestellt, dass viele von uns in der Kinder- und Jugendarbeit unsicher sind.

So entstand die Idee eine Juleica für Erwachsene anzubieten. Das stellte uns organisatorisch vor einige Hürden. Schließlich ist es eine Herausforderung Arbeit, Schule, Familie & Hobbies unter einen Hut zu bekommen und dann auch noch den gleichen Termin freizuschaukeln. Aber wir haben Lösungen gefunden und starteten Ende Januar ein Konzept mit Präsenzveranstaltungen an den Samstagen und Online-Kursen an den Donnerstagabenden.

Unser bunt zusammengewürfeltes Team bestand aus Mitarbeitern mit langjähriger Erfahrung, Quereinsteigern und motivierten jungen Erwachsenen, die sich selbst in die nachfolgende Generation investieren möchten. Verbunden hat uns der gemeinsame Wunsch nach Basiswissen und Sicherheit in der Gestaltung und Umsetzung in der Kinder- & Jugendarbeit.

bereichernd – inspirierend – bestärkend – ermutigend

sind einige Wörter, mit denen wir die sehr abwechslungsreichen Module beschreiben können.

Da wir Schönenberger bei dieser Juleica nur unter uns waren, konnten wir zwar einige ehren- & und hauptamtliche Referenten kennenlernen, aber das Netzwerken mit anderen Ehrenamtlichen im CVJM Pfalz war in diesem Rahmen nicht möglich. Allerdings kann davon unsere nächste Generation profitieren, wenn sie in den Herbstferien zur Mitarbeiterwoche (Juleica für Teens) auf der Johannishöhe im Gästehaus des CVJM Pfalz fährt.

Herzlichen Dank an alle Referenten & den CVJM Pfalz!



Bei der Präsenzveranstaltung „Spielpädagogik“ konnten wir ganz praktisch mit den Präparanden spielen und im Anschluss reflektieren.

Text und Bild: Dorothee Hauck

Rückblick Go Up 2024



Jedes Jahr am ersten Februar-Wochenende findet das Go Up auf der Johannishöhe des CVJM Pfalz statt, ein Wochenende für Mitarbeitende - voll Workshops, Weiterentwicklung und Gemeinschaft.

Mit Kennenlernspielen war das Eis schnell gebrochen und unsere Delegation vom CVJM Schönenberg hatte sich schnell in die Gemeinschaft integriert.

Am nächsten Tag fanden viele Workshops statt. Die Angebote waren sehr vielfältig und reichten von Themen wie der „Umgang mit besonderen Kindern“ und „Glaube im Alltag“ bis hin zum „Umgang mit Medien“, und „Wildkräuter“. Die kreativen und sportlichen Interessen waren ebenfalls vertreten wie etwa beim „Bible Art Journaling“, „Niedrigseilgarten“ oder „LineDance“.

Nach dem Worship-Abend konnten wir die Gemeinschaft drinnen bei Brettspielen oder draußen am Lagerfeuer genießen.

Als neuer CVJM Verein war es uns eine Freude sich mit den anderen Vereinen austauschen und kennenlernen zu können.

Wir blicken auf ein erfolgreiches und kraftbringendes Wochenende zurück und freuen uns auf die zukünftige Zeit und vor allen Dingen das Go UP 2025!

Text: Jessica Solonenko



**FREUT EUCH IM HERRN
ALLEZEIT. ABERMAL'S
SAGE ICH: FREUT EUCH!**

PHILIPPER 4,4

25 FREUDE UND TRAUER



Es feiern Geburtstag:

Die Namen finden Sie in der gedruckten Ausgabe!



Es wurden bestattet:

Die Namen finden Sie in der gedruckten Ausgabe!

Die Datenschutzgrundverordnung erlaubt die Veröffentlichung persönlicher Daten im Gemeindebrief, wenn ein schriftliches Einverständnis vorliegt. Diese Einverständniserklärung kann jederzeit widerrufen werden.


KONTAKTE - IMPRESSUM

SCAN ME



Die Prot. Kirchengemeinde Schönenberg-Kübelberg ist für Sie da:

Pfrin. Elisabeth Wirtgen

 06332-487699


 wizwei@t-online.de

 www.prot-kirche-schoenenberg.de

 <https://prot-kirche-schoenenberg.meinegemeinde.digital>


Margarethe Heinz


(Stv. Vorsitzende im Presbyterium)

 06373-9090

Ev. Kita Regenbogen:

Leiterin: Susanne Brehmer


 Schulstraße 4
66901 Schönenberg-Kübelberg


 06373-508161 (Büro)
06373-2272 (Gruppen)


 www.kita-regenbogen.jimdo.com

 evkitask@t-online.de

Pfarrbüro

 Rathausstraße 7
66901 Schönenberg-Kübelberg

 06373-3256

 06373-3216

 pfarramt.schoenenberg@evkirchepfalz.de

Bürozeiten (Gundi Stenger)

Di 09:00 – 12:00 Uhr

Do 09:00 – 12:00 Uhr
15:30 – 17:00 Uhr

Bankverbindung:

IBAN: DE23 5405 1550 0050 0011 89

Musik:

Jörg Neufing  015123304146

Esther Steffens  06373-8963049

CVJM Schönenberg

Dorothee Hauck  01607007564



Überörtliche Dienste unserer Landeskirche

Beratungsstellen für verschiedene Lebensbereiche:

- Diakonisches Werk Pfalz, Homburg, St. Michael Str. 17, Tel. 06841 – 171411
- Haus der Diakonie, Kusel, Marktstr. 31, Tel. 06381 – 422900
- Haus der Diakonie, Landstuhl, Hauptstr. 5, Tel. 06371 – 2846

Ambulanter Hospiz – und Palliativ Beratungs-dienst:

- Kusel, Remigiusstr.10, Tel. 06381 – 9961147
- Homburg, Mainzer Str.6, Tel. 06841 – 97286-13

Evangelische-katholische Telefonseelsorge:

Rund um die Uhr – gebührenfrei – vertraulich
0800 – 1110111 und 0800 – 1110222

IMPRESSUM:

Die Einladung - Gemeindebrief der Prot. Kirchengemeinde Schönenberg-Kübelberg.

Erscheint viermal im Jahr.

Verantwortlich für den Inhalt ist das Presbyterium der Prot. Kirchengemeinde Schönenberg-Kübelberg.

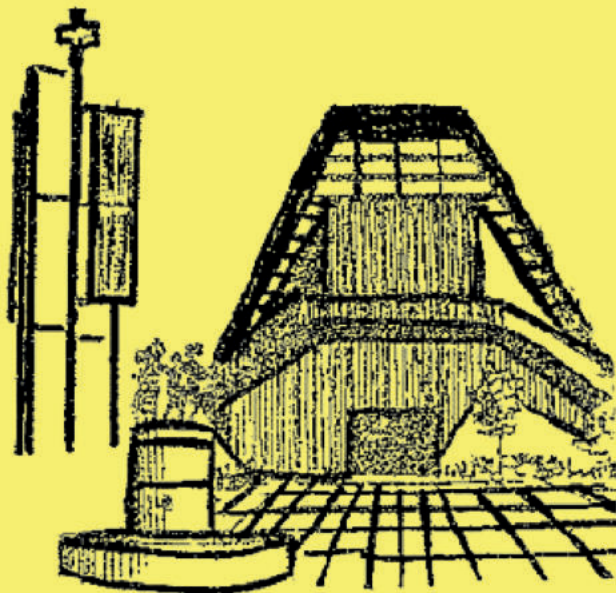
Beiträge zum Gemeindebrief bitte an es@ts-productions.net senden oder in den Briefkasten in der Kirche einwerfen.

Die Redaktion behält sich bei Zuschriften die Auswahl und das Recht der sinnwahren Kürzung.

Redaktionsteam: Margarethe Heinz, Bernhard Speer und Stefanie Wolf

Gestaltung & Druck: BEAautiful Creativity by Tabea Hörder

Auflage: 1200



Protestantische Kirche Schöenberg
Kübelberg

Rathausstraße 7
66901 Schöenberg-Kübelberg
06373-3256

Monatsspruch Mai

„Alles ist mir erlaubt, aber nicht alles dient zum Guten. Alles ist mir erlaubt, aber nichts soll Macht über mich haben.“

1. Korinther 6.12

Monatsspruch Juni

„Mose sagt: Fürchtet euch nicht! Bleibt stehen und schaut zu, wie der Herr euch rettet!“

2. Mose 14.13

Monatsspruch Juli

„Du sollst dich nicht der Mehrheit anschließen, wenn sie im Unrecht ist.“

2. Mose 2.2